



Gäste und Gastgeber (v.r.): Bezirksrätin Margret Tuchen, IHK-Vizepräsident Toni Fink, MdB Thomas Erndl, Innstolz-Chef Florian Leebmann, Roman Fischer, stellvertretender Landrat, die Bayerische Milchprinzessin Melanie Maier, Staatssekretärin im Bundesministerium für Justiz und Verbraucherschutz Rita Hagl-Kehl, Eröffnungredner Bayerischer Staatsminister für Unterricht und Kultus Bernd Sibler, Deggendorfs Oberbürgermeister Dr. Christian Moser, Bezirkstagsvizepräsident Franz Schedlbauer, Innstolz-Prokurist und Messeorganisator Isidor Neumaier.

Deggendorf. Fachbesucher trafen auf bestens vorbereitete Lebensmittelexperten. Eingeladen hatten der Innstolz Frischdienst und das Handelshaus Rau. Mit 150 Ausstellern und fünf parallel dazu laufenden Seminaren und Workshops waren die Räumlichkeiten der Deggendorfer Stadthallen voll ausgebucht. Die Aussteller, vorwiegend aus Bayern und Österreich, sowie internationale Marken und Spezialitätenanbieter, zeigten Lebensmittel und Konzepte für aktuelle moderne und zukünftige Kundenerwartungen. Es ging um regionale Qualität und Herkunft, Bio, vegan-vegetarisch, High-Protein und Ideen für viele weitere Ernährungsformen.

Innstolz Frischdienst und Handelshaus Rau führen gemeinsam ca. 11.000 Lebensmittel im Sortiment. Innstolz mit seiner Kernkompetenz für Frische, Tiefkühlkost und Großverbrauchergebilde. Das Handelshaus Rau ist auf die regionale Nahversorgung spezialisiert und verfügt über Konzepte für Dorfläden sowie die Belieferung von Convenience-shops.



Seit 120 Jahren, gegründet 1898 durch den Urgroßvater von Florian Leebmann, gibt es Niederbayerns erste Käserei, die Innstolz Käserei Roiner in Roththalmünster. Der Großhandel Innstolz Frischdienst ist seit 70 Jahren erfolgreich tätig. Handwerkliche Käsekunst – gentechnikfrei oder biologisch – sind die Innstolz-Käsespezialitäten. Mit Freude und Stolz diese Unternehmenstradition fortzuführen, lädt hier Innstolz-Chef Florian Leebmann mit Tochter Eva-Maria die Messebesucher ein, die Köstlichkeiten zu probieren. Nicht nur die Eröffnungsgäste machten ausgiebig von diesem Angebot Gebrauch.